

Impressum

Werner Frizen · Joachim Hagner · Peter Jansen · Manfred Rüssel · Christina Rutsch ·
Tanja Thebrath · Ulrike Wiatowski unter Mitarbeit von Thilo Weiland
Abi-Box Deutsch: Die Basis-Box
für die Einführungsphase der Oberstufe
Lehrermappe

© 2010 Brinkmann.Meyhöfer
Herausgegeben von der Brinkmann Meyhöfer GmbH & Co. KG, Hannover
im Auftrag der Brinkmann Meyhöfer UG, alle Rechte vorbehalten,
durch Werner Frizen und Dr. Peter Jansen
www.abi-boxen.de
www.brinkmann-meyhoefer.de

Gestaltung: Jens Hinzmann Verlagsservice
Druck: Messedruck Leipzig GmbH
Printed in Germany

Best. Nr. 2105

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages. Hinweis zu §52 a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung vervielfältigt oder eingescannt und in ein Netzwerk gestellt werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen.

Inhaber von Text- oder Bildrechten, die wir nicht ausfindig machen konnten, bitten wir, sich beim Verlag zu melden. Berechtigte Ansprüche werden selbstverständlich im Rahmen der üblichen Vereinbarungen abgegolten.

Sie möchten bestellen?

Unsere Unterrichtsmaterialien sind nicht im Buchhandel erhältlich.
Bitte wenden Sie sich direkt an den Verlag. – Wir nehmen Ihre Bestellungen gerne entgegen!

Fax: 05131 – 452 28 14
Webshop: www.abi-boxen.de
E-Mail: service@brinkmann-meyhoefer.de

Bestelladresse: Brinkmann.Meyhöfer
c/o ServiceCenter
Mannheimer Str. 11
D-30880 Laatzen

Bitte geben Sie bei Ihrer Bestellung an, dass Sie Lehrerin oder Lehrer sind, und teilen Sie uns den Namen Ihrer Schule mit. Um Schüleranfragen nach den Lehrermaterialien auszuschließen, erlauben wir uns, Rücksprache mit dem Sekretariat zu halten.

Zur **AbiBox** Deutsch: Die **Basis-Box** für die Einführungsphase der Oberstufe gehören folgende Produkte:

| | | |
|-----------------------|---|----------------|
| Best. Nr. 2102 | Schüler-Arbeitsbuch Die Basis-Box mit Text-Box | Preis: € 19,80 |
| Best. Nr. 2105 | Lehrer-Mappe Die Basis-Box | Preis: € 24,80 |
| Best. Nr. 2106 | DVD plus Audio-CD Die Basis-Box | Preis: € 24,80 |

Alle Preise zzgl. Versandkosten; Bestellungen ab 15 Ex. versandkostenfrei.

Die Basis-Box

Nordrhein-Westfalen

Brinkmann.Meyhöfer

Brinkmann.Meyhöfer

Unterrichtshinweise | Lösungen | Klausuren

Die Basis-Box

für die Einführungsphase der Oberstufe

hrsg. von Werner Frizen und Peter Jansen

Inhaltsübersicht

| | Thema/Textsorte | Schreiben/Aufsatz |
|--|--|---------------------------------|
| Baustein A → Schülerarbeitsbuch S. 5–36 | Kurzprosa | Analyse von Erzähltexten |
| Baustein B → Schülerarbeitsbuch S. 37–66 | Politische Reden | Analyse von Sachtexten |
| Baustein C → Schülerarbeitsbuch S. 67–92 | Film | Filmanalyse |
| Baustein D → Schülerarbeitsbuch S. 93–124 | Romeo und Julia (Drama) | Analyse dramatischer Texte |
| Baustein E → Schülerarbeitsbuch S. 125–148 | Jugendsprache | Texterörterung |
| Baustein F → Schülerarbeitsbuch S. 149–170 | Romeo und Julia auf dem Dorfe (Novelle) | Textvergleich |
| Baustein G → Schülerarbeitsbuch S. 171–198 | Politische Lyrik | Gedichtanalyse/Gedichtvergleich |
| Baustein H → Schülerarbeitsbuch S. 199–222 | Im Westen nichts Neues (Roman) | Analyse von Erzähltexten |

Didaktische und pädagogische Ziele in der Einführungsphase und das Konzept der Basis-Box

Das neue 10. Schuljahr, die Einführungsphase in die Oberstufe, wird ein höchst sensibler Jahrgang sein. Zwei Tendenzen und Intentionen prallen aufeinander: Der Entwicklungsspielraum, der auf den Erwachsenenstatus hinführt, wird entschieden verkürzt. Zusätzlich befinden sich die Jugendlichen gerade im 15. und 16. Lebensjahr in einem zentralen Stadium der Persönlichkeitsentwicklung, das sie zuallererst mit sich selbst beschäftigt sein lässt.

Mit diesem Entwicklungsstadium geht allerdings auch eine einschneidende kognitive Umstrukturierung einher: Die Denkopoperationen erweitern sich, die Abstraktionsfähigkeit entwickelt sich, Hypothesenbildung wird möglich, Interessen stabilisieren sich, mehr und mehr bildet sich die Fähigkeit der Metakognition, des Denkens über das Denken und die Gedanken heraus. Auch in der Entwicklung des Literaturverständnisses befinden sich die Jugendlichen in einer Umbruchphase:

- Die Unterscheidung von Realität und Fiktion hat sich habituiert.
- Die Fähigkeit, eine Gesamtdeutung zu entwickeln, ist nun entwickelt.

- Textbewusstsein und Gattungsbewusstsein, damit auch parabolisches Verstehen sind deutlich erweitert.
- Lesen und Interpretieren findet statt „im Horizont der Selbstfindungsproblematik“ (Spinner).

Hieraus leiten sich für den Sprach- und Literaturunterricht wesentliche Entwicklungsziele ab:

- Weiterentwicklung des Textbewusstseins im Blick auf Textstrukturen, Rede- und Erzählstrategien,
- Entfaltung der Stilsensibilität, der Fähigkeit zur Unterscheidung von Stilebenen, von Standardsprache und Sprachvarietäten, von strategisch eingesetzten Stilphänomenen,
- Fortentwicklung vom identifikatorischen zu einem nicht-identifikatorischen Lesen, Entwicklung der Fähigkeit, die Perspektive zu wechseln und Positionen zu relativieren, und damit vor allem
- Fortschritt in der Selbst- und Weltsicht von einer konventionellen, konformen und regelorientierten Moral zu einer postkonventionellen, die die Konventionalität der Normen erkannt hat, sich selbst reflektiert und im Hinblick auf die Kommunikationsgemeinschaft verantwortet.

Die Basis-Box

| Thema | Aufgaben + Kompetenzen | Schreiben/Aufsatz | Strategien/Techniken | Textsorten | Personale und soziale Dimension |
|--|---|--|--|---|--|
| A Geschichten erzählen – früher und heute | Arten von Kurzprosa in ihren Funktionen erkennen und analysieren Märchenprojekt: Märchenstrukturen erkennen und beim eigenen Schreiben nutzen | Erzähltextanalyse Neue Märchen mit traditionellen Elementen schreiben | Erschließungsmethoden für epische Texte I: textimmanente Verweise auffinden; textsortenspezifische Mittel funktional beschreiben Märchenelemente auffinden und kreativ mit ihnen umgehen | Fiktionale Texte: Traditionelle und moderne Kurzprosa ; d. h. Kalendergeschichte – Kurzgeschichte; Gleichnis – Parabel; Fabeln; Märchen der Gebrüder Grimm; moderne Märchen und „Antimärchen“ → Text-Box | Lebensformen und Formen von „Moral“ erschließen und gegeneinander abwägen |
| B Der Staat – Das sind wir | Politische Reden situativ beschreiben; Strategien erkennen und beurteilen | Sachtextanalyse | Erschließungsmethoden für Sachtexte: rhetorische Strategien und Mittel funktional erklären | Expositorische Texte: Appellative Texte | Bedeutung und Gefahren der Rede in der demokratischen Gesellschaft reflektieren |
| C Die Grammatik der Bilder | Filmsprache analysieren, filmanalytische Grundbegriffe kennenlernen, produktive Zugänge zu Filmen finden, Literatur und Film vergleichen | Filmanalyse | Gestaltungsmittel des Films: Analogien zur Erzähltechnik, Metaphern- und Motivbildung im Film beschreiben, analysieren und produktiv umsetzen | Medial vermittelte „Texte“ | die Wahrnehmungsfähigkeit für Massenmedien und ihre Wirkungsmechanismen schulen |
| D Die Utopie der Liebe | Strukturen des traditionellen Dramas kennenlernen/szenische Strukturen analysieren | Szenenanalyse | Erschließungsmethoden für dramatische Texte: Figurenkonzept/Raumkonzept/Handlungskonzept/Dialogführung beschreiben und analysieren | Fiktionale Texte: Shakespeare's Romeo und Julia → Text-Box | den utopischen Entwurf und das Scheitern einer unbedingten Liebe nachvollziehen |
| E Wer spricht so? | Jugendsprache und andere Sprachvarietäten beschreiben und von der Standardsprache abgrenzen | Texterörterung | Verfahren, Funktionen und Wirkungen von Sprachvarietäten; produktive Möglichkeiten der Sprache kennenlernen und beurteilen | Expositorische und fiktive Texte: metakommunikative Texte | Sprachbewusstsein entwickeln, den eigenen Sprachgebrauch reflektieren |
| F Die Literatur und das Leben | Strukturen der Novelle kennenlernen; intertextuelle Bezüge erklären | Erzähltextanalyse, Textvergleich | Erschließungsmethoden für epische Texte II: textimmanente und textexterne Bezüge herstellen; textsortenspezifische Mittel funktional beschreiben | Fiktionale Texte: Gottfried Kellers Romeo und Julia auf dem Dorfe → Text-Box | über archetypische Konstellationen im menschlichen Verhalten nachdenken |
| G Nie wieder Krieg – Krieg und Frieden (I) | Lyrische Genres erkennen (traditionell – modern) und analysieren Gedichte in ihren zeitgeschichtlichen und literaturgeschichtlichen Kontexten verstehen | Gedichtanalyse und Gedichtvergleich | Erschließungsaspekte für lyrische Texte: formale Gestaltungsmittel (Klänge, Reim, Alliteration, Lautmalerei); Gedichtform: Rhythmus, Metrum, Vers, Strophe; sprachliche Gestaltungsmittel (Wortwahl, Satzbau, rhetorisch-stilistische Mittel); bildliche Gestaltungsmittel (Metapher, Personifikation, Allegorie) in ihrer Wirkungsweise und Funktion erklären | Fiktionale Texte: Gedichte im Epochenquerschnitt | Aggression durch die Epochen hindurch als permanente Bedrohung der Kultur wahrnehmen |
| H Die verlorene Generation – Krieg und Frieden (II) | Epische Makrostrukturen und Erzählverfahren des Romans in ihren Wirkungsweisen analysieren | Textanalyse mit weiterführendem (produktivem) Schreibauftrag | Erschließungsmethoden für epische Texte III: textimmanente und textexterne Bezüge herstellen; textsortenspezifische Mittel funktional beschreiben | Fiktionale Texte: Erich Maria Remarques Im Westen nichts Neues | Erwachsenwerden in Zeiten des Krieges: den Weg von der Humanität durch Nationalität zur Bestialität nachvollziehen |